

Auf den Punkt topfit am Start

Schwimmen: Der Gütersloher Nick Zippert schafft bei der NRW-Meisterschaft drei Bestzeiten

■ **Gütersloh** (kra). Das harte Training für die NRW-Kurzbahnmeisterschaft in Wuppertal hat sich für Nick Zippert vom Gütersloher Schwimmverein gelohnt. Der 16 Jahre alte Schüler erzielte auf allen drei Rückenstrecken neue Vereinsrekorde, mit denen er sich jeweils unter den Top Ten im leistungsstarken Jahrgang 1999 platzierte.

„Nick hat das richtig gut gemacht und alle seine Saisonziele erreicht“, freute sich Silke Thoms. Die Trainerin des GSV hofft jetzt, dass Zippert beim letzten Wettkampf des Jahres, den ostwestfälischen Meisterschaften, die Anfang Dezember in Lemgo ausgetragen werden, noch einmal zuschlagen kann. „Denn ausgerichtet war die Vorbereitung mit dem Trainingslager in den Herbstferien als Höhepunkt natürlich auf das vergangene Wochenende.“

In Wuppertal präsentierte

sich der Schüler auf den Punkt topfit. 0:29,49 Minuten brachten ihm über 50 m Rücken den 9. Platz ein. Mit 1:02,02 Minuten wurde er über 100 m Rücken Zehnter und mit 2:15,65 Minuten über 200 m Rücken Siebter. „Das sind Zeiten, die schwimmen andere nicht im Freistil“, stellte Thoms anerkennend fest.

Die langjährige Trainerin des GSV ist gespannt, wie sich der von ihr so sorgsam aufgebaute Schwimmer entscheidet. „Macht er so engagiert weiter, will er überhaupt weiter schwimmen?“ Mit dem neuen Jahr beginnt so oder so ein neuer Trainingsaufbau. Dessen Intensität hängt von den Zielen ab.

Um bei der Deutschen Meisterschaft starten zu dürfen, müsste Zippert unter die besten 30 seines Jahrgangs schwimmen, auf der langen Bahn. „Das ist schwer, aber zu schaffen“ stellt Thoms fest.



Rückenspezialist: Nick Zippert überzeugte bei der NRW-Meisterschaft im Schwimmen.

FOTO: RAIMUND VORNBAUMEN